

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### §1 Allgemeines

Für die Teilnahme an allen von der Firma SG-Typberatung, nachfolgend „Firma“ genannt, angebotenen Seminaren und Beratungen, nachfolgend „Veranstaltung“ genannt, gelten nach Vertragsabschluss die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Davon abweichende Bedingungen haben nur Gültigkeit, wenn sie durch die Firma schriftlich bestätigt werden.

### §2 Vertragsschluss

Mit der Anmeldung zu einer Beratung kommt ein Vertrag zwischen dem Anmelder/Teilnehmer, nachfolgend „Auftraggeber“ genannt, und SG-Typberatung zustande. Der Auftraggeber muss mindestens 18 Jahre alt sein. Mit der Anmeldung zu einer Veranstaltung (Telefonisch/Schriftlich/Email) erklärt der Auftraggeber verbindlich, die bestellte Dienstleistung zu beziehen bzw. an der Veranstaltung teilnehmen zu wollen. Die Firma ist berechtigt, das in der Buchung bzw. Anmeldung liegende Vertragsangebot innerhalb von 14 Tagen nach Eingang bei der Firma anzunehmen. Ein Vertrag zwischen der Firma und dem Auftraggeber kommt durch die Annahme mittels schriftlicher Auftragsbestätigung der Firma (auch via E-Mail) zustande. Etwaige Änderungen oder Ergänzungen des Vertrages gelten nur, wenn die Firma sie schriftlich oder elektronisch bestätigt hat.

### §3 Zahlungsbedingungen

(1) Verbraucher: Der angebotene Preis ist bindend. Im Preis ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten. Die Zahlung der gebuchten Beratung / Veranstaltung erfolgt entweder als Vorauszahlung per Überweisung innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung (jedoch bis spätestens 7 Tage vor dem Termin) oder per Kartenzahlung (girocard/PIN, GeldKarte) direkt beim Termin, sofern nicht anders vereinbart. (Keine Kreditkarten)

(2) Gutscheine: Der Auftraggeber ist verpflichtet, die Rechnung der Firma innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug nach Erhalt des Gutscheins zu überweisen. Der Gutschein erlangt seine Gültigkeit nach Bezahlung der Rechnung. Er ist 3 Jahre gültig und übertragbar. Ein Rücktritt vom einmal geschlossenen Vertrag ist ausgeschlossen.

(3) Unternehmen: Für die Unternehmen gelten – soweit vorhanden - Nettopreisangaben. Die Rechnung der Firma ist innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug zu überweisen.

### §4 Stornierung/Umbuchung

Die Stornierung oder Umbuchung/Terminverschiebung ist unter den folgenden Bedingungen möglich:

(1) Sofern der Auftraggeber einen vereinbarten Termin nicht wahrnehmen kann, ist SG-Typberatung unverzüglich schriftlich zu informieren. SG-Typberatung wird sodann gemeinsam mit dem Auftraggeber einen neuen Termin vereinbaren.

(2) **Verbraucher:** Bei **Stornierungen/Rücktritt vom Termin** bis 7 Werktagen (Mo-Fr) vor Veranstaltungsbeginn fällt keine Teilnahmegebühr an. Bei 7-3 Werktagen vor Veranstaltungsbeginn fallen 30% des Bruttobehonorars an. Bei Stornierungen von weniger als 3 Werktagen vor Veranstaltungsbeginn fallen 50% der Bruttoteilnahmegebühr an. Erscheint der Auftraggeber nicht zum Termin bzw. ist nicht anzutreffen, gilt die Leistung als erbracht und die Firma wird 100% des vereinbarten Bruttobehonorars in Rechnung stellen (zzgl. ggfs. angefallener Auslagen/Fahrtkosten). Eine Ersatzperson kann vom Auftraggeber gestellt werden.

**Terminverschiebungen/Umbuchungen** durch den Auftraggeber, die bis 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin erfolgen, werden kostenlos vorgenommen, sofern ein Ersatztermin zeitnah wahrgenommen wird. Bei Terminverschiebungen/ Umbuchungen von weniger als 48 Stunden vor dem Termin werden 30 % des vereinbarten Bruttobehonorars in Rechnung gestellt, sofern ein Ersatztermin zeitnah wahrgenommen wird. Findet kein Ersatztermin statt, werden 50% des Bruttobehonorars berechnet. Erscheint der Auftraggeber nicht zum (Ersatz)Termin bzw. ist nicht anzutreffen, gilt die Leistung als erbracht und die Firma wird 100% des vereinbarten Bruttobehonorars in Rechnung stellen (zzgl. ggfs. angefallener Auslagen/ Fahrtkosten). Eine Ersatzperson kann vom Auftraggeber gestellt werden.

(3) **Unternehmen:** Bei Stornierung bis 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn fällt keine Teilnahmegebühr an. 6-3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn fallen 30% des Honorars zzgl. MwSt. und 3-1 Woche vor Veranstaltungsbeginn 50% der Teilnahmegebühr zzgl. MwSt. an. Bei Stornierung unter 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichterscheinen berechnet die Firma 100% der Teilnahmegebühr zzgl. MwSt. Eine Ersatzperson kann vom Auftraggeber gestellt werden.

(4) Zeitliche **Verspätung zum Termin** wird entweder von der regulären Beratungszeit abgezogen oder in Rechnung gestellt. Hier gelten die regulären Stundenpreise inkl. MwSt.

(5) Sollte SG-Typberatung Termine aus einem wichtigen Grund (Krankheit, Unfall, höhere Gewalt o.ä.) verschieben müssen, wird der Auftraggeber so früh wie möglich informiert. SG-Typberatung wird dann umgehend gemeinsam mit dem Auftraggeber einen neuen Termin vereinbaren.

#### **§5 Urheberrecht**

Die Beratungsunterlagen und Teile daraus dürfen ohne Genehmigung weder vervielfältigt, noch nachgedruckt, noch übersetzt, noch an Dritte weitergegeben werden.

#### **§6 Haftungsausschluss**

Der Auftraggeber ist eigenverantwortlich für alle Erfahrungen und Ergebnisse sowie deren Auswirkungen, die im Rahmen einer Veranstaltung gemacht bzw. erzielt werden und hat Kenntnis davon, dass die Firma keinerlei Haftung übernimmt. Die Firma haftet nur für Schäden, die auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zurückzuführen sind.

#### **§7 Datenschutz**

Die Firma verpflichtet sich alle vom Auftraggeber erhaltenen persönlichen Daten (den Namen, die E-Mail-Adresse, die Privat/Firmenanschrift etc.) vertraulich zu behandeln und diese insbesondere an keinen Dritten herauszugeben.

#### **§8 Erfüllungsort/Gerichtsstand/Rechtswahl**

Für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis ist, wenn der Auftraggeber Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, das Gericht des Hauptsitzes der Firma zuständig. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

#### **§9 Salvatorische Klausel**

Sollten einzelne Bestimmungen oder Teile dieser Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird davon der übrige Vertragsteil nicht berührt. Unwirksame Bestimmungen werden nach Möglichkeit durch solche wirksame Bestimmungen ersetzt, die den angestrebten wirtschaftlichen Zweck weitgehend erreichen.